

ÜBUNGSBERICHT

zu Technische Übung
am 03.11.2016
Übungsobjekt: Stationsbetrieb im Feuerwehrhaus
Alarmstufe: Alarmstufe 1

Sonnenweg 5
4202 Kirchsschlag bei Linz
Tel: 0664 / 135 40 12
E-Mail: bfk@uu.ooelfv.at
www.uu.ooelfv.at

Übungsbeschreibung:

Ziel der Monatsübung November war es, in Teams die 3 Aufgabenstellungen unter Einsatz aller zur Verfügung stehender Gerätschaften aus den Fahrzeugen möglichst effizient zu erfüllen.

Die Aufgabenstellungen:

Station 1:

Die Palette, auf der ein LKW Reifen liegt, muss ohne großen Kraftaufwand durch die Mannschaft über den durch die Steckleiter simulierten Bach transportiert werden.

Station 2:

Die Schalttafel muss wiederum ohne Kraftaufwand und Stabilisierung durch die Mannschaft auf 50cm Höhe aufgehoben und untergebaut werden, ohne dass der Tennisball herunterfällt.

Station 3

Der Biertisch, auf dem 5 volle Wassergläser stehen, muss ohne menschlichen Kraftaufwand soweit hochgehoben werden, dass die Füße problemlos ausgeklappt werden können ohne Wasser zu verschütten.

Übungsziele:

Hier sind die vorgesehenen Übungsziele anzugeben bzw. aus den unten angeführten Bereichen auszuwählen.

Absichern der Einsatzstelle	<input type="checkbox"/>	Brandschutz	<input type="checkbox"/>
Errichten einer Einsatzleitstelle	<input type="checkbox"/>	Außenangriff	<input type="checkbox"/>
Feuermedizinischer Dienst	<input type="checkbox"/>	Innenangriff	<input type="checkbox"/>
Menschenrettung	<input type="checkbox"/>	Einrichten eines Atemschutzsammelplatzes	<input type="checkbox"/>
Errichten einer Sammelstelle	<input type="checkbox"/>	Wasserentnahmestellen	<input type="checkbox"/>
Betreuung der Verletzten	<input type="checkbox"/>	Zusammenarbeit mit anderen	<input type="checkbox"/>
Bedienung hydraulisches Rettungsgerät	<input checked="" type="checkbox"/>	Blaulichtorganisationen	<input type="checkbox"/>

Übungsziele erreicht JA NEIN eventuelle Gründe hier anführen

eingesetzte Mannschaft:

Mannschaft (insgesamt)	23, davon		
Atemschutzträger	Anzahl	Höhenrettung	Anzahl

Feuerwehrl. Dienst
Lotsen

Anzahl
Anzahl

Taucher
Strahlenspürer

Anzahl
Anzahl

eingesetzte Fahrzeuge:

KDOF	<input type="checkbox"/>	LF-A	<input checked="" type="checkbox"/>	SRF	<input type="checkbox"/>
MTF	<input type="checkbox"/>	LFB-A1	<input type="checkbox"/>	SLF-A	<input type="checkbox"/>
KLF-A	<input type="checkbox"/>	LFB-A2	<input type="checkbox"/>	DLK	<input type="checkbox"/>
KLF-W	<input type="checkbox"/>	TFL-A 2000	<input checked="" type="checkbox"/>	TMB 23/12	<input type="checkbox"/>
KLF-Kat	<input type="checkbox"/>	TLF-A 4000	<input type="checkbox"/>	LAST	<input type="checkbox"/>
KLF-Logistik	<input type="checkbox"/>	RLF-A 2000	<input type="checkbox"/>		

Stützpunktfahrzeuge:

ASF Ottensheim	<input type="checkbox"/>	ÖL Leonfelden	<input type="checkbox"/>	HEU Reichenau	<input type="checkbox"/>
GSF Kefermarkt	<input type="checkbox"/>	KRAN Leonfelden	<input type="checkbox"/>	SPRENG Treffling	<input type="checkbox"/>
A-Boot	<input type="checkbox"/>	Motorzille	<input type="checkbox"/>		

Zusammenarbeit mit anderen Blaulichtorganisationen:

Polizei	<input type="checkbox"/>	Samariterbund	<input type="checkbox"/>	Rettungshundebrigade	<input type="checkbox"/>
Rotes Kreuz	<input type="checkbox"/>	Johanniter	<input type="checkbox"/>	Rettungshundestaffel RK	<input type="checkbox"/>

Zusammenarbeit mit Behörden:

Gemeinde	<input type="checkbox"/>	Bezirkshauptmannschaft	<input type="checkbox"/>	Bundesheer	<input type="checkbox"/>
----------	--------------------------	------------------------	--------------------------	------------	--------------------------

Fotos:

Hier sollen aussagekräftige Bilder den Übungsablauf dokumentieren. Bei Bedarf können die Bilder auch als Anhang zu diesem Dokument übermittelt werden.

Allfälliges:

Zusammenfassend wurde auf "spielerische" Weise der kräfteschonende und effiziente Umgang mit den in den Fahrzeugen mitgeführten Geräten geschult.